

Die **Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität** Bonn ist eine internationale Forschungsuniversität mit einem breiten Fächerspektrum. Über 200 Jahre Geschichte, rund 31.500 Studierende, mehr als 7.000 Beschäftigte und ein exzellenter Ruf im In- und Ausland: Die Universität Bonn zählt zu den bedeutendsten Universitäten Deutschlands und wurde als Exzellenzuniversität ausgezeichnet.

Das **Institut für Anglistik, Amerikanistik und Keltologie** sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet** auf drei Jahre, in **Vollzeit/Teilzeit**

Doktorand*innen (50%) oder Habilitierende (100%) im Bereich Linguistics and Data Science

Die/der erfolgreiche Bewerber*in wird unter der Leitung von Prof. Dr. Robert Fuchs (Englische Sprachwissenschaft) arbeiten und wird Teil einer dynamischen Arbeitsgruppe, die sich auf Forschung in den Bereichen datenintensive Diskursanalyse, künstliche Intelligenz in der Linguistik, Varietäten des Englischen und Lernerkorpusforschung konzentriert (siehe www.iaak.uni-bonn.de/bael/ und <https://sites.google.com/view/rflinguistics/>). Aktuelle Forschungsprojekte in der Arbeitsgruppe widmen sich u.A. dem öffentlichen Diskurs auf sozialen Medien und Printmedien, Young German Learner English und syntaktischer und phonetischer Variation in World Englishes. In der zukünftigen Arbeit soll der Forschungsbereich Linguistics and Data Science weiter ausgebaut werden.

Wir bieten flexible Arbeitszeiten und ein unterstützendes Forschungsumfeld sowie die Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung durch Skills Development in zukunftsweisenden Forschungsmethoden in Linguistik und Data Science.

Ihre Aufgaben:

- Anfertigung einer Promotion oder Habilitation
- selbständige Forschung unter Anleitung des Lehrstuhlinhabers
- Lehrverpflichtung im Umfang von 2 (bzw. 4) Semesterwochenstunden, insb. im Bachelorstudium (z.B. Übungen und Seminare im Bereich Linguistics and Data Science oder in Einführungsveranstaltungen)
- Unterstützung der am Lehrstuhl verankerten Forschung und Lehre

Ihr Profil:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (z.B. Master) in englischer Sprachwissenschaft oder einem verwandten Fach und ggf. eine Promotion
- ausgezeichnete Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Deutschkenntnisse vorhanden oder die Bereitschaft sich diese anzueignen
- ausgezeichnete Fähigkeiten im akademischen Schreiben in englischer Sprache
- Erfahrungen im Bereich Linguistics and Data Science
- Interesse an eigener und kollaborativer Forschung zu Themen der Arbeitsgruppe
- Erfahrungen in der Korpuslinguistik, akustischer Phonetik, Varietätenlinguistik, Lernerkorpusforschung oder der statistischen Analyse von Sprachdaten (insb. mit R und/oder Python) sind von Vorteil

Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit bei einem der größten Arbeitgeber der Region
- Möglichkeit zur Promotion oder Habilitation
- betriebliche Altersversorgung (VBL)
- zahlreiche Angebote des Hochschulsports

- eine sehr gute Anbindung an den ÖPNV durch die zentrale Lage in Bonn sowie die Möglichkeit kostengünstige Parkangebote zu nutzen
- flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit, im Homeoffice zu arbeiten
- Entgelt nach Entgeltgruppe 13 TV-L

Die Universität Bonn setzt sich für Diversität und Chancengleichheit ein. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Ihr Ziel ist es, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen und deren Karrieren besonders zu fördern. Sie fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerbungen werden in Übereinstimmung mit dem Landesgleichstellungsgesetz behandelt. Die Bewerbung geeigneter Menschen mit nachgewiesener Schwerbehinderung und diesen gleichgestellten Personen ist besonders willkommen.

Wenn Sie sich für diese Position interessieren, senden Sie bitte Ihre **vollständigen und aussagekräftigen** Bewerbungsunterlagen bis zum **15. Juli 2024** unter **Angabe der Kennziffer 3.2/24/29** aus technischen Gründen **ausschließlich in einer PDF-Datei** per E-Mail an ljangosov@uni-bonn.de. Die Bewerbung soll umfassen: ein Anschreiben, in dem die Qualifikationen und das Interesse des/r Bewerber*in an der Stelle dargelegt werden, einen Lebenslauf, Kopien der Bachelor- und Master-Abschlusszeugnisse (falls zutreffend), eine repräsentative Arbeit, die die Fähigkeiten des Bewerbers im akademischen Schreiben und in der englischen Linguistik zeigt (z.B. Masterarbeit, Hausarbeit) sowie ein Exposé des Promotions- oder Forschungsvorhabens (optional, nicht mehr als fünf Seiten). Für Auskünfte zur Position und der Arbeitsgruppe steht Herr Prof. Dr. Robert Fuchs (rfuchs@uni-bonn.de) zur Verfügung.